

Presse
1990

RHEINISCHE POST

Dienstag, 20. März 1990

TT – BEZIRKSLIGA

Herongen überraschte

GELDERLAND. Mit einer großen Überraschung wartete das Schlußlicht Straelen-Herongen beim Tabellenzweiten DJK Kleve auf. Die Kleverinnen führten schon mit 4:0, so daß es nach einer deutlichen Niederlage der Gästeda-
men aussah. Diese aber zeigten eine starke kämpferische Leistung und hatten beim 5:5 den Ausgleich erreicht. Über-
ragende Spielerinnen waren G. Strucks und B. Keil, die ihre drei Einzelspiele gewannen. Die beiden restlichen Punkte zum überraschenden Sieg steuerte G. Notz bei.

TT - BEZIRKSKLASSE

Abstieg geklärt

GELDERLAND. Während Straelen-Herongen und Weeze als Absteiger aus der Gruppe A feststehen dürften, muß es sich noch zeigen, wie wertvoll die Siege von Nieukerk und Walbeck II waren.

S.-Herongen - Weeze 7:9

Der Prestigeerfolg der Weezer hat das Schicksal des TTC Straelen-Herongen endgültig besiegelt. Den Grundstein zum Sieg legten die Gäste schon in den Eingangsdoppeln, die sie beide für sich entscheiden konnten. Den Ausgleich in dieser spannenden Partie erreichten die Gastgeber erstmals beim 6:6, als sich Weber und Brusten gegen Manten und Dicks durchsetzen konnten. Schröder und v. Meegern aber brachten die Weezer wieder auf Erfolgskurs, und beim Stande von 8:7 setzte das Weezer Doppel Manten/Schröder mit seinem zweiten Erfolg den Schlußpunkt. Während bei Weeze Schröder in den Einzeln ungeschlagen blieb, gelang dies Weber und Claßen bei den Gastgebern.

Nieukerk - WRW Kleve III 9:3

Nach dem Sieg vom vergangenen Wochenende gingen die Nieukerker hoch motiviert in diese Partie, so daß sie gegen den Tabellenvierten einen überzeugenden Sieg landeten. Allerdings waren die Gäste ohne ihre Nummer eins nach Nieukerk gekommen. Nach ausgeglichenen Eingangsdoppeln setzten sich die Nieukerker schnell auf die Siegerstraße, denn mit Siegen im unteren und oberen Paarkreuz verschafften sie sich eine 5:1-Führung. Jetzt mußten Koppers und Pricken die Gäste auf 5:3 herankommen lassen, doch das sollte dann auch die ganze Klever Ausbeute bleiben. H. und M. Cobbers, Huylmans und Tissen blieben bei Nieukerk ungeschlagen.

Walbeck III - Nierswalde 9:0

Im Kampf gegen den Abstieg wurde der SV Walbeck III vom Tabellenletzten und ersten Absteiger nicht gefordert. Die Walbecker übernahmen von Beginn an das Kommando und ließen sich das Heft nicht mehr aus der Hand nehmen. Spielerisch zeigten sich die Gastgeber deutlich überlegen, so daß der Sieg auch in dieser Höhe in Ordnung geht. Lediglich drei Satzgewinne überließen die Walbecker ihren Gästen. -dico-

TT-Bezirksklasse - Herren

Vorentscheidung ist schon gefallen

GELDERLAND. Im Kampf gegen den Abstieg ist eine wichtige Vorentscheidung gefallen. Im Abstiegsduell zwischen Straelen-Herongen und Nieukerk konnten die Nieukerker mit 9:6 die Oberhand behalten und entscheidende Punkte einfahren. Walbeck III und Weeze mußten die erwarteten Niederlagen einstecken.

S.-Herongen - Nieukerk 6:9

In Straelen entwickelte sich eine in jeder Hinsicht spannende Partie, die bis zum 6:6 völlig ausgeglichen war. Weber hatte mit seinem zweiten Einzelerfolg die Gastgeber zwar noch mit 6:5 in Front gebracht, doch Brusten mußte postwendend den Ausgleich zulassen. Jetzt gelang den Nieukerkern der entscheidende Durchbruch. Im mittleren Paarkreuz sorgte der in dieser Begegnung überragende Pricken für das Nieukerker 7:6, dem Koppers das 8:6 folgen ließ. Mit dem ersten Schlußdoppel sicherten sich die Gäste endgültig den wichtigen Erfolg. Matchwinner war der Nieukerker Pricken, der neben seinen beiden Einzelsiegen auch an den beiden Nieukerker Doppelerfolgen beteiligt war.

DJK Kleve II - Weeze 9:2

Die Weezer zeigten bei den stark auftrumpfenden Klevern nicht den notwendigen Biß, der zu einem Punktgewinn erforderlich ist. So konnten die Klever nach ausgeglichenen Eingangsdoppeln mit 5:1 in Führung gehen. K.H. Schröder verkürzte dann für seine Mannschaft zwar noch auf 5:2, doch sollte das die ganze Ausbeute bleiben. Damit dürfte Weeze endgültig als Absteiger feststehen.

Forstwald - Walbeck III 9:3

Gegenüber dem Hinspiel, das noch 8:8 ausgegangen war, zeigten sich die Gastgeber diesmal von ihrer besten Seite. Nach dem Gewinn beider Eingangsdoppel gelang dem Tabellenzweiten der Ausbau seiner Führung auf 4:0. Dann konnten die Walbecker Werland und Ehren punkten und die Spargeldörfler auf 4:2 heranbringen. Eine Wende aber konnte damit nicht eingeleitet werden, denn nach dem 5:3 - Walbeck gelang im mittleren Paarkreuz noch ein Spielgewinn - ließen sich die Gastgeber nicht mehr die Wurst vom Brot nehmen. -dico-

TT-Bezirksliga - Damen

Auch gegen Willich kein Erfolgserlebnis

GELDERLAND. Ein Sieg gegen Willich II hätte die Hoffnungen auf den Klassenerhalt nähren können. Doch auch gegen die ebenfalls abstiegsgefährdeten Willicher Damen langte es für die Straelenerinnen trotz des Heimvorteils nicht zu einem Erfolg. In den entscheidenden Phasen der Begegnung hatten die Gästedamen das notwendige Quentchen Glück, so daß sie am Ende mit 8:3 die Oberhand behalten konnten. Die Straelener Damen werden jetzt wohl für die Bezirksklasse planen müssen.

TISCHTENNIS

Bezirksklasse, Gruppe A

DJK Kleve II - TSV Weeze	9:2
TTC Str.-Herongen - TSV Nieukerk	6:9
GSV Moers II - Anrather TK	4:9
DJK Bockum II - PSV K.-Linfort II	9:3
Bayer Uerdingen III - TuS 08 Rheinberg III	9:3
TTV F. Rheinkamp II - TTVg. WRW Kleve III	8:8
1. (1) DJK Bockum II	16 15 0 1 142:64 30:2
2. (2) Bayer Uerdingen III	16 13 2 1 139:74 28:4
3. (3) Anrather TK	16 11 1 4 124:99 23:9
4. (4) TTVg. WRW Kleve III	16 9 3 4 131:93 21:11
5. (5) GSV Moers II	16 8 3 5 123:101 19:13
6. (7) DJK Kleve II	16 6 3 7 108:111 15:17
7. (6) PSV K.-Linfort II	16 6 2 8 104:119 14:18
8. (9) TTV F. Rheinkamp II	16 4 5 7 109:125 13:19
9. (8) TuS 08 Rheinberg III	16 6 1 9 94:115 13:19
10. (10) TSV Nieukerk	16 4 0 12 84:126 8:24
11. (11) TTC Str.-Herongen	16 1 3 12 86:138 5:27
12. (12) TSV Weeze	16 1 1 14 64:141 3:29

Damen-Bezirksliga

SV BR Forstwald - TTVg. Kleve-Brienen	8:5
TTC Str.-Herongen - DJK VfL Willich II	3:8
TTVg. WRW Kleve IV - TTV Elten	2:8
TTC Kranenburg - DJK Kleve II	4:8
TTV St. Hubert - TTF Neukirchen	6:8
TTT Schaephuysen - TS 1872 Krefeld	0:8
1. (1) TS 1872 Krefeld	16 13 1 2 121:49 27:5
2. (2) DJK Kleve II	16 13 1 2 117:55 27:5
3. (3) TTV St. Hubert	16 12 0 4 115:49 24:8
4. (5) TTF Neukirchen	16 10 4 2 114:69 24:8
5. (4) TTVg. Kleve-Brienen	16 10 3 3 115:72 23:9
6. (6) SV BR Forstwald	15 8 2 5 95:77 18:12
7. (7) TTC Schaephuysen	15 6 1 8 76:102 13:17
8. (9) DJK VfL Willich II	16 3 3 10 73:111 9:23
9. (8) TTC Kranenburg	16 3 3 10 71:114 9:23
10. (10) TTV Elten	16 4 0 12 54:114 8:24
11. (11) TTVg. WRW Kleve IV	16 1 3 12 55:118 5:27
12. (12) TTC Str.-Herongen	16 1 1 14 47:123 3:29

TT-Bezirksklasse – Herren

Die ersten Vorentscheidungen im Kampf gegen den Abstieg fallen

GELDERLAND. Zwischen den Mannschaften von TSV Weeze, TTC Straelen-Herongen und TSV Nieukerk müssen nach augenblicklichem Stand die beiden Absteiger der Gruppe A ermittelt werden. Eine wichtige Vorentscheidung kann dabei in der Partie zwischen S.-Herongen und Nieukerk fallen.

S.-Herongen – Nieukerk (2:9)

Im Hinspiel war man den Nieukerkern noch klar unterlegen, doch diesmal dürften die Nieukerker nicht mehr ein so leichtes Spiel haben. Der Überras-

chungserfolg bei WRW Kleve dürfte den Blumenstädtern großen Auftrieb gegeben haben. Wenn die Gastgeber auch in dieser Begegnung alle Mann an Bord haben, dann dürfte es den Gästen aus Nieukerk schwer fallen, den Hinspielerfolg zu wiederholen.

DJK Kleve II – Weeze (9:5)

Wollen sich die Weezer noch geringe Hoffnungen machen, dann müssen sie in Kleve unbedingt punkten. Geht aber auch diese Partie verloren, dann dürften die Hoffnungen auf den Klassener-

halt jedoch auf den Nullpunkt sinken. Die Weezer sind sich der Bedeutung dieses Spieles bewußt und werden entsprechend vorbereitet an die Platten gehen.

Forstwald – Walbeck III (8:8)

Im Hinspiel konnten die abstiegsbedrohten Walbecker dem Tabellenzweiten noch ein Unentschieden abtrotzen. Diesmal aber liegt die Favoritenrolle eindeutig bei den Forstwaldern, die sich selbst noch Hoffnungen auf die Tabellenspitze machen. -dico-

TT-Bezirksliga – Damen

Straelener Heimvorteil

GELDERLAND. Zur Zeit ist es um die Straelener Damen nicht gut bestellt, denn als Schlußlicht sind sie stark abstiegsgefährdet. Diese Lage kann man aber am Wochenende durchaus verbessern, denn mit den Damen von Willich II haben die Straelenerinnen einen sicherlich schlagbaren Gegner zu Gast. Vieles allerdings wird davon abhängen, ob man wieder auf Stammspielerin B. Keil zurückgreifen kann. In Bestbesetzung stehen die Aussichten, wieder Anschluß an die gesicherten Plätze zu gewinnen, nicht schlecht.

TISCHTENNIS - BEZIRKSKLASSE

Straelen-Herongen überraschte in Kleve

GELDERLAND. Mit einer positiven Überraschung konnte der TTC Straelen-Herongen aufwarten, denn ihm gelang beim WRW Kleve III mit 9:6 der erste Saisonsieg. Von den anderen drei Gelderländer Vertretern gibt es nichts Gutes zu berichten, denn Weeze, Nieukerk und Walbeck III kamen an Niederlagen nicht vorbei.

Kleve III - Herongen 6:9

Zum erstenmal konnte die Straelener Mannschaft von Nr. 1 bis 6 komplett an die Platten gehen. Mit dem Gewinn beider Eingangsdoppel gelang den Blumenstädtern schon früh eine 2:0-Führung, die man beim Stande von 6:4 sogar durch Weber und Brusten auf 8:4 ausbauen konnte. Durch Niederlagen von Booten und Feist kamen die Gastgeber zwar noch auf 8:6 heran, doch den ersten Saisonsieg ließ man sich jetzt nicht mehr wegschnappen. Mit dem Gewinn des ersten Schlußdoppels wurde er unter Dach und Fach gebracht. Neben den Doppeln war Brusten mit zwei Einzelsiegen bester Straelener Spieler.

Weeze - GSV Moers II 6:9

Die Weezer waren in dieser Partie nahe an einem Punktgewinn, doch es fehlte wie so oft das notwendige Quentchen Glück. Die Weezer starteten recht verheißungsvoll, denn beide Eingangsdoppel konnte man zu einer 2:0-Führung nutzen. Doch nach einem Einzelsieg von Fiedler erreichten die Gäste beim 3:3 nicht nur den Ausgleich, sondern übernahmen selbst mit 5:3 die Führung. Diesen Zweipunkterückstand konnten die Gastgeber auch bei

Siegen von Tekaat, Manten und v. Meerger nicht mehr wettmachen. Mit dem ersten der beiden Schlußdoppel wurde die 6:9-Niederlage besiegelt.

Nieukerk - DJK Kleve II 4:9

Nach dem Straelener Sieg sind jetzt auch die Nieukerker in ernsthafte Schwierigkeiten geraten. Die Nieukerker mußten auf Pricken verzichten, so daß man geschwächt in diese wichtige Begegnung gehen mußte. Bis zum 3:3 (die Gebrüder Cobbers konnten nach einem 1:3-Rückstand ausgleichen) hielten die Nieukerker diese Partie offen, dann setzten sich die Klever, allerdings mit etwas Glück, endgültig durch und gingen mit 8:3 in Führung. M. Cobbers gelang mit seinem zweiten Einzelsieg zwar noch das 4:8, doch Koppers konnte den entscheidenden neunten Punkt für Kleve nicht mehr verhindern.

Walbeck III - GSV Moers 2:9

Zu hoch ist die Walbecker Niederlage ausgefallen, denn spielerisch waren die Gastgeber keineswegs so deutlich unterlegen. Schon in den Eingangsdoppeln stand das Glück für die Gäste Pate. Während das erste Doppel für Walbeck mit 20:22 im dritten Satz verloren ging, mußte man sich im zweiten Doppel erst nach zehn Netz- und Kantenbällen der Gäste knapp im dritten Satz geschlagen geben. Auch in weiteren Spielen klebte den Walbeckern das Pech am Schläger. Und so gelang beim Stande von 4:0 für Moers lediglich Ehren und Werland ein Einzelsieg für die Gastgeber. -dico-

Bezirksklasse, Gruppe A

TTVg. WRW Kleve III - TTC Str.-Herongen	6:9
TSV Nieukerk - DJK Kleve II	4:9
TSV Weeze - GSV Moers II	6:9
Anrätter TK - Bayer Uerdingen III	4:9
PSV K-Lintfort II - TTV F. Rheinkamp II	8:8
TuS 08 Rheinberg III - DJK Bockum II	4:9
1. (1) DJK Bockum II	15 14 0 1 133:61 28:2
2. (2) Bayer Uerdingen III	15 12 2 1 130:71 26:4
3. (3) Anrätter TK	15 10 1 4 115:95 21:9
4. (4) TTVg. WRW Kleve III	15 9 2 4 123:85 20:10
5. (5) GSV Moers II	15 8 3 4 119:92 19:11
6. (6) PSV K-Lintfort II	15 6 2 7 101:110 14:18
7. (9) DJK Kleve II	15 5 3 7 97:109 13:17
8. (7) TuS 08 Rheinberg III	15 6 1 8 91:108 13:17
9. (8) TTV F. Rheinkamp II	15 4 4 7 101:117 12:18
10. (10) TSV Nieukerk	15 3 0 12 75:120 6:24
11. (11) TTC Str.-Herongen	15 1 3 11 80:129 5:25
12. (12) TSV Weeze	15 1 1 13 62:132 3:27

TT-Bezirksklasse – Herren

Weeze und Herongen in der Klemme

GELDERLAND. In der Gruppe A hat Nieuverk die Möglichkeit, sich weiter von den Abstiegsplätzen zu distanzieren. Dagegen dürfte für Weeze und Straelen-Herongen die Lage immer aussichtsloser werden. Nach zwei Siegen in Folge steht der SV Walbeck III in der Gruppe B wieder vor einer Niederlage.

Weeze II ~ Moers II (2:9)

Vor einer kaum lösbaren Aufgabe steht das Schlußlicht Weeze gegen den Tabellenfünften aus Moers. Die Moerser Gäste gehen auch in dieser Rückrundenbegegnung als Favoriten an die Platten. Die Weezer müssen schon über sich hinauswachsen und mit einer optimalen Leistung aufwarten, wenn sie für eine Überraschung sorgen wollen. Im Normalfall muß man die Gäste vorne erwarten.

Nieuverk – Kleve II (7:9)

Der TSV Nieuverk steht nach sechs Niederlagen in Folge wieder vor der Möglichkeit eines doppelten Punktgewinnes, denn die Gäste sind keineswegs unbezwingbar. Mit der entsprechenden Motivation werden die Nieuwerker in diese Begegnung gehen. Gelingt den Gastgebern ein optimaler

Start und finden sie zu einer geschlossenen Mannschaftsleistung, dann könnte der Spieß diesmal umgedreht werden.

WRW Kleve II – Herongen (9:5)

Die Blumenstädter haben in den vergangenen Spielen nicht nur mit Pech agiert, sondern auch die Nerven spielen ihnen in den entscheidenden Situationen einen Streich. So ist ihnen bislang der erste Saisonsieg verwehrt geblieben. Große Hoffnungen auf den ersten Sieg können sich die Straelener auch bei WRW Kleve nicht machen, denn der Tabellenvierte ist ausgeglichener besetzt, so daß mit einer weiteren Niederlage für Straelen-Herongen zu rechnen ist.

Walbeck III – GSV Moers (3:9)

Zwei Siege in Folge machten beim abstiegsbedrohten SV Walbeck einen deutlichen Aufwärtstrend bemerkbar. Am Samstag sind die Walbecker Gastgeber des Spitzenreiters, der seine führende Position nicht aufs Spiel setzen möchte. Auch trotz des Walbecker Heimvorteils sind die Moerser in der Favoritenstellung zu sehen, so daß man darauf gespannt sein darf, inwieweit Walbeck dem Tabellenführer paroli bieten kann. -dico-

TISCHTENNIS – BEZIRKSKLASSE

Teilerfolg für den TTC Straelen-Herongen

GELDERLAND. Während in der Gruppe A Weeze und Nieuwekerk die erwarteten Niederlagen einstecken mußten, konnte Straelen-Herongen seinen Teilerfolg aus der Hinrunde gegen DJK Kleve II wiederholen. Für die große Überraschung aber sorgte der SV Walbeck III. Er konnte sich in der Gruppe B wider Erwarten klar mit 9:3 gegen Kranenburg durchsetzen.

Herongen – DJK Kleve II 8:8

Gegen eine erheblich verstärkte Klever Mannschaft standen die Straelener dicht vor dem ersten Saisonsieg. Dabei begann die Partie für die Gastgeber keineswegs verheißungsvoll, denn nach ausgeglichenen Eingangsdoppeln konnten die Klever mit 6:3 in Führung gehen. Den Gastgebern gelang dann aber nicht nur der Ausgleich, sondern sie konnten sogar mit 7:6 die Führung übernehmen. Beim Stande von 8:7 für die Gastgeber aber mußte man das letzte Doppel den Gästen überlassen, so daß der erste Saisonsieg knapp verfehlt wurde. Bester Spieler in der Halle war O. Weber, der neben seinen beiden Einzeln auch seine Doppel gewann.

Weeze – Bockum II 1:9

Gegen den Tabellenführer hatten die Weezer keine Chance. Zwar gingen die Eingangsdoppel recht unglücklich verloren, doch in den Einzeln waren die Gäste spielerisch überlegen. Der eine oder andere Einzelsieg wäre zwar möglich gewesen, den Gesamtsieg des Spitzenreiters aber hätte man nicht gefährden können. Für den Weezer Ehren-

punkt zeichnete Tekaat verantwortlich. Damit hat Weeze die rote Laterne von Straelen-Herongen übernommen.

Nieuwekerk – Uerdingen III 4:9

Gegen den Tabellenzweiten hatten die Nieuwekerker den erwarteten schweren Stand. Dabei lief die Partie für die Gastgeber recht gut an. Nach ausgeglichenen Eingangsdoppeln und einem Zwischenstand von 2:2 konnten sich die Gastgeber zwischenzeitlich sogar eine 4:2-Führung erkämpfen, so daß durchaus noch einige Hoffnung bestand. Diese aber erfüllte sich nicht, denn vier Spiele in Folge gingen dann knapp jeweils im dritten Satz verloren. Damit war der Nieuwekerker Widerstand endgültig gebrochen, so daß die Gäste letztlich doch zu einem ungefährdeten Erfolg kamen.

Walbeck III – Kranenburg 9:3

Für eine Überraschung sorgte der SV Walbeck III. Gegen Kranenburg wahrten die Walbecker ihre Chance auf den Klassenerhalt. Nach ausgeglichenen Eingangsdoppeln konnten sich die Gastgeber nach teilweise sehr spannenden Spielen eine 6:1-Führung erkämpfen. Dann kamen die Gäste zum ersten Einzelerfolg. Beim Stande von 7:2 konnten die Kranenburger zwar noch einmal punkten, den Walbecker Sieg aber brachten sie nicht mehr in Gefahr. Ehren, Werland und Janssen waren die Walbecker Stützen, denn sie konnten jeweils ihre Einzelspiele für sich entscheiden. -dico-

TISCHTENNIS - BEZIRKSLIGA

Straelenerinnen kämpften ohne Glück

GELDERLAND. Die erwartete Niederlage mußten die Straelener Damen beim Tabellenführer St. Hubert hinnehmen. Allerdings ist die Niederlage mit 8:1 doch etwas zu hoch ausgefallen. Die Straelenerinnen kämpften teilweise recht glücklich, so daß sie einige Spiele sehr knapp im jeweils dritten Satz verloren geben mußten. Beim Stande von 5:0 für den Gastgeber St. Hubert besorgte B. Keil den Ehrenpunkt für die Damen aus der Blumenstadt.

Bezirksklasse - Damen**Goch - G.-Veert II 0:8**

Im Schnelldurchgang sicherten sich die Gelderner Damen in Goch die Punkte. Allerdings waren die Gocher Damen stark ersatzgeschwächt in diese Begegnung gegangen, denn Gansel und Coenen

waren nicht mit von der Partie. So waren die Gelrianerinnen in allen Belangen überlegen, und nicht einmal einen einzigen Satz überließen sie den Gastgeberinnen.

Walbeck II - Bockum 8:6

Den Walbecker Damen gelang eine erfolgreiche Revanche für die Hinspielniederlage. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung gelang es der Walbecker Truppe, einen 3:6-Rückstand nicht nur wettzumachen, sondern noch in einen Sieg umzumünzen. Eifrigste Punktesammlerin auf Walbecker Seite war M. v. Adrichem, die ihre drei Einzel alle für sich entscheiden konnte. Vervollständigt wurde der Sieg durch jeweils zwei Punkte von M. Sieben und M. Maybaum, während N. Deckers einen Einzelsieg beisteuern konnte. -dico-